

JAHRESLOSUNG 2021

August/September 2021

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig,
wie auch euer Vater barmherzig ist.

(Lukas 6,36)



FOTO: JÖRG SCHUBOTH

geMEINdeBRIEF

Der Bote für die Petrusgemeinde Dessau,
für Mildensee, Kleutsch und Sollnitz

Monatsspruch August 2021

**HERR, NEIGE DEINE OHREN
UND HÖRE; HERR, TU DEINE
AUGEN AUF UND SIEH!**

(2. Kön. 19,16)

So lautet der Monatsspruch für August. Die beiden Sätze sind an Gott gerichtet, doch sie kommen ohne ein „bitte“ aus; geschweige denn sind sie als Frage formuliert. So spricht niemand, der viel Zeit und Ruhe hat. So spricht Hiskija, König von Juda. Hiskija steht mit dem Rücken zur Wand.

Ein übermächtiges Heer steht vor Jerusalems Mauern. Sein Heerführer macht sich über Judas kleine Streitmacht lustig. Er lästert Gott. Und schließlich stachelt er das Volk auf. Die Unterhändler des Königs sind so verzweifelt, dass sie sich nur in zerrissenen Kleidern zu Hiskija zurücktrauen. Der König selbst zieht darauf Sack-



tuch an und demütigt sich vor Gott. „*HERR, neige deine Ohren und höre; HERR, tu deine Augen auf und sieh!*“, ruft er im Tempel zu ihm. Der Prophet Jesaja, den er um Rat bittet, zerstreut Hiskijas Ängste. Er sagt ihm zu, Gott werde ihn und Juda erretten. Und so kommt es. Hiskija und Jerusalem bleiben standhaft; sie halten aus und an ihrem Glauben fest. Schließlich greift Gott selbst ein, lässt die meisten der Belagerer sterben und die übrigen abziehen. Hiskija spricht sein Gebet in einem fordernden Ton. Gewiss, so redet niemand, der nicht von Gottes Existenz überzeugt ist. Doch zugleich spricht Verzweiflung daraus von Bedrohungen, die den Glauben an ein gutes Ende herausfordern.

Wir kennen das: Gerade, den, den wir lieben, fordern wir in Nöten ohne „bitte“ und Frage-

zeichen auf. Manchmal steht für unsere Seele viel auf dem Spiel. Manchmal muss es schnell gehen. Und wir kennen auch das: Wir brauchen jemanden wie Jesaja, der uns in der Not im Glauben bestärkt. Wenn wir zweifeln, ob das wirklich ist, was wir nicht wissen können, dann brauchen wir jemanden, der uns hilft, die Grenze unserer Erkenntnis zu überschreiten.

In der biblischen Erzählung steht am Ende ein Wunder. Das eigentliche Wunder indes ist wohl das: Wir können immer hoffen, diesen tröstenden Jemand zu finden. Zu unserem Vertrauen auf Gott gehört also untrennbar das Vertrauen auf unsere Schwestern und Brüder. Wenn wir glauben, können wir uns darauf verlassen, dass sie es gut meinen – mit uns, unserer Gemeinde, unserer Kirche. Wir sollten darauf bauen, dass sie uns stützen, gerade auch dann, wenn Gott uns ferne scheint. Wir können schließlich auch darauf

vertrauen, dass sie uns nachsehen, wenn wir in unserer Not mal das „bitte“ oder das Fragezeichen vergessen.

Vielleicht nehmen ja unsere Nöte als Christenmenschen in diesen Zeiten zu. Vielleicht müssen wir öfter über unseren Schatten springen und Nachsicht üben. Ganz bestimmt aber sollen wir immer öfter aufeinander zugehen. Und so passt ein Rat aus dem Brief des Johannes besonders gut zu Hiskijas Gebet: „*Hat uns Gott so geliebt, so sollen wir uns auch untereinander lieben.*“ (1 Joh 4,11).

Kommen Sie gut durch den Sommer und vertrauen Sie in allem, was hier und in der Ferne, jetzt und bald auf Sie zukommt, auf den Geist des Herrn.

Herzliche Grüße
Ihr Jan Brademann



Gemeindefest: Am 11. Juli konnten wir endlich wieder unser Gemeindefest feiern

Beginnend um 14.00 Uhr mit einem schönen Familiengottesdienst, gestaltet von Kreisoberpfarrerin Friedrich-Berenbruch, Gemeindepädagogin Damaris Maas und den Konfirmandinnen. Einbezogen wurden auch alle weiteren Kinder, soweit sie wollten. Es schloss sich das endlich wieder mögliche Kaffeetrinken an. Wir waren höchst erfreut über die vielen Kuchenspenden, die alle unsere Gemeindeglieder und Gäste erfreuten und zum Schlemmen anregten. Dafür danke ich allen Spender*innen ganz herzlich!

Für Kurzweil bei Kindern und Erwachsenen sorgte ein kleines Konzert mit drei Kontrabässen. Besonders die „Geschichte vom kleinen roten Faden“, die Ingo Burghausen, Lotta Kaiser und Lena Jührich vorführten, begeisterte alle Anwesenden. Wir danken der Musikschule „Kurt Weill“ als Kooperationspartnerin für dieses Projekt. Es gab dann auch die Möglichkeit für Mutige, den Kontrabass unter fachmännischer Anleitung zu zupfen. Für unsere Kinder gab es auch noch andere Spielmöglichkeiten.

Unsere Pfarrerin Annegret Friedrich-Berenbruch gestaltete eine schöne Geschichte, bei der alle an den Tischen Sitzenden einbezogen wurden und spezielle Vertonungen ausführen durften bzw. mussten. Den Abschluss des Festes bildete um 16.30 Uhr das Konzert „Frühlingsduft und Sommerlust“ mit dem Frauenchor „Skala“ aus Magdeburg in der

Petruskirche. Mitwirkende: Sora Yu (Klavier), Shirley Radig (Sopran), Leitung: Grit Wagner (Sopran). Dieses wundervolle Chorkonzert wurde von allen Besuchern mit Bewunderung aufgenommen. Schön, dass wir in diesem Jahr wieder die Möglichkeit hatten, diese vielen Höhepunkte in unserem Gemeindefest anbieten zu können.

Ich denke, es hat allen der ca. 60 bis 70 Teilnehmer*innen gefallen und wünsche mir auch für das nächste Jahr, dass wir wieder ein schönes Gemeindefest gestalten und durchführen können.

Last but not least danke ich noch einmal allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Danke für die Unterstützung bei der Planung, dem Vorbereiten, den vielen Kuchenspenden, den Vortragenden und den vielen fleißigen Händen beim Aufbauen, Abräumen, Abwaschen usw.

Herzlichen Dank und auf ein Neues 2022!
Jörg Schuboth



Der Sommer ist nun da! Die Christenlehre macht daher Sommerpause. Doch nach den Ferien am 9. September 2021 starten wir wieder mit der Christenlehre. Wenn es schönes Wetter ist, dann im Pfarrgarten, sonst gehen wir in die Gemeinderäume im Pfarrhaus.



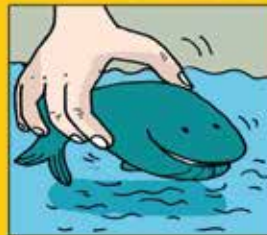
Die Zeiten sind wie gehabt:

1.-3. Klasse von 15.00 - 16.00 Uhr

4.-5. Klasse 16.15 - 17.15 Uhr.

Bei Fragen meldet euch unter der 0177/4656081.

Eure Damaris Maas



Bibelfrage in der Badewanne

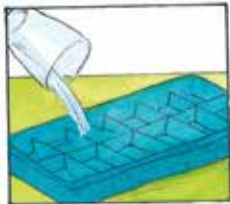
Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?

Ferien zuhause?
Schickt euch gegenseitig Postkarten von Balkonien!

Ans: *Anna Tausche*
Lorenz 321
10276 Göttingen

Benjamins Gummibärchen-Eis

Gieße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.



EINLADUNG ZUM KONFIRMAMENTAG am 24./25. September 2021

Was kostet es?

5,00 € für die Tagesveranstaltung

15,00 € mit Übernachtung

Wie läuft es ab?

Freitag

17.00 - 18.30 Uhr Anreise, Anmeldung

19.00 Uhr Begrüßung und Abendprogramm

Samstag

bis 9.00 Uhr Anreise der restlichen Gruppen

9.30 - 14.30 Uhr Programm

zwischendurch Mittagessen

15.00 Uhr Abholen und Heimweg

Was erwartest Dich?

ein Konfirmandenevent mit oder ohne Übernachtung

Wer darf kommen?

Vorkonfirmanden, Konfirmanden und in diesem Jahr Konfirmierte

Wo findet es statt?

Auf dem Getec-Gelände in Zerst

Wo melde ich mich an? in eurer Kirchengemeinde



VERANSTALTUNGEN – Petruskirche

Seniorenkreis (Teekreis) / Gemeindehaus Donnerstag, 12. August und 9. September	15.00 Uhr
Besuchsdienstkreis Montag, 2. August	18.30 Uhr
Gemeindekirchenrat / Gemeindehaus Dienstag, 10. August und 7. September	19.00 Uhr



Der Konfirmationskurs für die 7. und 8. Klasse: Wie im letzten Gemeindebrief (Ausgabe Juni-Juli 2021) geschrieben, starten wir für alle Mädchen und Jungen aus der Petrusgemeinde und aus Waldersee, die in einem oder zwei Jahren konfirmiert werden möchten, im September mit dem Konfikurs, wozu hiermit eingeladen wird. Wir werden 14-tägig beisammen sein, immer mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr. Am **22. September** treffen wir uns im Gemeinderaum der Petrusgemeinde.

Die Konfirmandinnen, die am 31. Oktober 2021 in der Petruskirche konfirmiert werden, treffen sich am **15. September und 29. September** ebenfalls 16.00 Uhr. Wir bereiten jetzt die Konfirmation vor!



Erntedankfest am 26. September 2021
Zum Erntedankfestgottesdienst laden wir Sie alle in die Petruskirche ein am Sonntag, 26. September 2021 um 9.30 Uhr. Erntedank heißt Gott sei Dank! Das wollen wir tun. Und damit ein schöner Erntegabentisch gedeckt werden kann, bitten wir um Ihre Mithilfe. Bitte bringen Sie ihre Gaben am Samstag, 25. Sep-

tember in der Zeit zwischen 9.00 und 11.00 Uhr in die Petruskirche. Wer Lust hat, kann auch gern beim Gestalten des Tisches helfen. Die Gaben, um die wir bitten, werden dann alle an die Dessauer Bahnhofsmision weitergereicht. Wir würden uns freuen über Obst- und Gemüsespenden, aber auch Kaffee, Tee, Kondensmilch, Zucker, Würfelzucker, Wurstkonserven, Marmelade, Brotaufstrich, der nicht gekühlt werden muss, würden freundliche Abnehmer*innen in der Bahnhofsmision finden.



Am 12. Juni 2021 fand ein **Arbeitseinsatz** in unserer Petruskirche statt. 22 fleißige Hände waren intensiv mit dem Aufräumen in unserer Petruskirche beschäftigt. Dabei wurden viele Dinge gesichtet, neu eingeordnet oder aussortiert, um Platz zu schaffen. Insbesondere wurden auf der Orgelempore viele Bücher aussortiert, die dem Archiv der Landeskirche angeboten werden. Einige Schränke wurden ausgeräumt und fanden einen neuen Platz. Der Fürsten- und der Melanchthoneingang wurden entrümpelt, die Sakristei neu geordnet. Der Arbeitseinsatz wurde mit Kaffee, Tee und Kuchen von Frau Freitag abgerundet. Auch die vielen Gespräche neben der Arbeit waren sehr interessant. Herzlichen Dank allen, die fleißig mitgeholfen haben, unsere Kirche zu verschönern.

VERANSTALTUNGEN – Mildensee, Kleutsch und Sollnitz

Frauenkreis / Gesprächskreis in Mildensee / Pfarrhaus Mildensee Montag, 6. September	14.00 Uhr
Kinderkirche / Stadtkirche Oranienbaum und Pfarrhaus, Brauerstraße 26 Samstag, 18. September (einmal im Monat)	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Konfirmandenunterricht / Stadtkirche Oranienbaum Samstag, 11. September	10.00 Uhr bis 15.00 Uhr



Kinderkirche am Samstag 18. September 9.30 bis 12.00 Uhr Stadtkirche Oranienbaum
Geschichten hören, malen, spielen, singen, basteln und mit anderen Kindern fröhlich sein, das alles kannst Du in der Kinderkirche. Natürlich kannst du dazu auch noch Freunde oder Geschwister mitbringen, die schon zur Schule gehen. Ob sie getauft sind oder ihre Eltern zu einer Kirchengemeinde gehören, ist dabei ganz egal. Jedes Schulkind ist eingeladen!



Friedhof Sollnitz „So ein schöner und gepflegter Friedhof!“, das sagen viele, die den Sollnitzer Friedhof kennenlernen. Der Weg ist frei von Unkraut, der Rasen gemäht, die Pumpe einsatzbereit, der Abfallbehälter wird regelmäßig geleert. Das geht natürlich nicht umsonst. Entsorgungskosten, Material und die Arbeitszeit von Herrn Hoffmann müssen natürlich bezahlt werden. Im Jahr kostet das insgesamt ungefähr 1.500,00 €, also pro Woche knapp 30,00 €. Das ist ein angemessener Betrag. Da in den letzten Jahren jedoch nicht immer auf fällige Nachkaufgebühren geachtet wurde, wenn eine vorhandene Grabstelle neu belegt wurde und auch noch nie Friedhofsunterhal-

tungsgebühren erhoben wurden, ist der Friedhof im Laufe der Jahre in eine so dramatische finanzielle Schieflage geraten (es fehlen rund 22.000 €), dass der Kirchengemeinde geraten wurde, den Friedhof zu schließen und dort keine Beerdigungen mehr durchzuführen. Aber der Gemeindekirchenrat möchte den Friedhof behalten. Er möchte, dass dort auch in Zukunft Beerdigungen stattfinden. Dafür braucht er Ihre Unterstützung! Zur Zeit wird deshalb gerechnet. Wahrscheinlich reicht es schon, wenn sich jeder für seine einzelne Grabstelle auf dem Friedhof mit 50 € pro Jahr an den Unterhaltungskosten beteiligt, das ist dann nicht mal 1,00 € pro Woche. Könnten Sie sich das vorstellen? Oder haben Sie andere Vorschläge? Dann lassen Sie uns die wissen!



Musikalische Abendandachten Am 14. Juli wurde zur letzten musikalischen Abendandacht vor der Urlaubspause in den Pfarrgarten nach Mildensee eingeladen. Unterstützt wurde Kirchenmusikerin Charlotte Wernicke dieses Mal vom Oranienbaumer Posaunenchor. Neben Musik zum Zuhören, Gebeten und Texten zum Nachdenken gab es auch viele Lieder zum Mitsingen. Im Anschluss daran saßen dann alle noch eine Weile bei Essen und Trinken zusammen und genossen den warmen Sommerabend. Weiter geht es am Mittwoch, dem 11. August um 18.00 Uhr in der Kirche in Mildensee. Herzlich Willkommen!

STADTKIRCHENSEITE

Betrifft alle Gottesdienste und Andachten: Bitte beachten Sie die Informationen zur aktuellen Situation rund um die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Siehe auch <https://www.kirche-elbe-dessau.de>

KIRCHENMUSIK

So_01/08	19.00 Uhr	Melanchthonkirche, Alten	musikalische Abendandacht mit Orgelmusik, gespielt von Uta Gräber Es erklingen Orgelwerke aus 4 Jahrhunderten. Der Eintritt ist frei. Für die Sanierung der Orgel wird um eine Spende gebeten.
So_08/08	20.00 Uhr	Johanniskirche	Orgelmusik mit Uta Gräber, Dessau
Do_19/08	20.00 Uhr	Johanniskirche	Orgel + Violine mit Anke und Peter Wingrich, Cottbus
So_29/08	20.00 Uhr	Johanniskirche	Musik aus Renaissance + Barock, Broken Consort Dessau
Fr_10/09	18.00 Uhr	St. Peter und Paul	Ökumenisches Gedenken an Menschen, die durch Suizid aus dem Leben gegangen sind
So_12/09	17.00 Uhr	Johanniskirche	Konzert zum 11. Deutschen Orgeltag mit KMD Martina Apitz, Köthen
So_19/09	14.00 Uhr	Auferstehungskirche	22. Anhaltischer Obst- und Umwelttag auf der Auferstehungswiese mit Andacht, Vortrag Ständen und
	17.00 Uhr		Konzert „Auf Wanderschaft“ mit dem Männerchor bouquet vocalis aus Halle
Sa_25/09	17.00 Uhr	Johanniskirche	Musik und Besinnung – Orgelkonzert (statt ELIAS)
So_26/09	17.00 Uhr	Johanniskirche	statt Waldersee Alljährliches Benefizkonzert für das AnhaltHospiz unter Leitung von Ehepaar Lange aus Waldersee
So_03/10	17.00 Uhr	Johanniskirche	Gospelkonzert mit den Rainbowsingers, Gernrode

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

So_29/08	14.00 Uhr	Elbufer gegenüber den Brambacher Elbterrassen	Elbe-Taufgottesdienst mit Dessauer Posaunenchor
Sa_11/09	17.00 Uhr	Christuskirche Ziebigk	Konzert „In capella“ im Rahmen des Landesmusikfestes Sachsen-Anhalts Eintritt 5,00 € / 3,00 €
So_12/09	ab 10.00 Uhr	Kirchfriedhof in Törten (Möster Str.53)	Aktionstag zum „Tag des offenen Denkmals 2021“, nähere Infos und Programm unter http://stpeter-kreuz.de oder 0340/854 63 21
Sa_18/09	10.00 Uhr	an der Christuskirche	Andacht zum Ziebigker Gärtnerfest

VORTRÄGE DER EVANGELISCHEN AKADEMIE SACHSEN-ANHALT E.V. UND DER EEB

Datum und Ort werden noch bekanntgegeben Die Corona-Pandemie – Bilanz eines Babens
Referent: Prof. Dr. Hajo Zeeb, Leiter der Abteilung Prävention und Evaluation am Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie, Bremen

SINNESBEHINDERTENSEELSORGE

Sa_28/08	10.00 bis 16.00 Uhr	Georgenzentrum	Ökumenischer Gehörlosentag für Mitteldeutschland Anmeldungen bitte bis zum 8. August bei Erhard.Hilmer@kircheanhalt.de SMS: 0174 247 29 83 Fax: 0340 2526130281 Weitere Informationen und Programm siehe Einladungsflyer.
Do_16/09	14.00 Uhr	Georgenzentrum	Inklusiver Kirchentreff für Augen und Ohren

Sonn- und Feiertage	Petruskirche	Kollektenzweck
1. August, 9. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr, Pfarrer i.R. Hädicke	Ortskirche
8. August, 10. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr, Johanniskirche  , Pfarrerin Perlberg	Synagoge Dessau
15. August, 11. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr, Kreisoberpfarrerin Friedrich-Berenbruch	Ortskirche
22. August, 12. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr, Johanniskirche, Pfarrerin Perlberg	Ortskirche
29. August, 13. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr, Kreisoberpfarrerin Friedrich-Berenbruch	Ortskirche
4. September, Samstag	9.30 und 10.30 Uhr Einschulungsgottesdienste mit der Ev. Grundschule Dessau	Jüdische Gedenkorte
5. September, 14. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr,  , Kreisoberpfarrerin Friedrich-Berenbruch	Ortskirche
12. September, 15. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr, Pfarrer i.R. Hädicke	Ortskirche
19. September, 16. Sonntag n. Trinitatis	9.30 Uhr, Kreisoberpfarrerin Friedrich-Berenbruch	Ortskirche
26. September, Erntedankfest	9.30 Uhr,  , Kreisoberpfarrerin Friedrich-Berenbruch	Ortskirche
3. Oktober, 18. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr, Johanniskirche, Pfarrerin Perlberg	Diakonie i. Kichenkreis
Sonn- und Feiertage	Mildensee	Kollektenzweck
8. August, 10. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr, Gottesdienst mit 	Synagoge Dessau
8. August - Mittwoch	18.00 Uhr, Musikalische Andacht	
22. August, 12. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr, Gottesdienst	Ortskirche
25. August - Mittwoch	18.00 Uhr, Musikalische Andacht	
1. September - Mittwoch	14.00 Uhr, Andacht z. Schulanfang vor 60 Jahren	
5. September, 14. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr, Gottesdienst	Ortskirche
8. September - Mittwoch	18.00 Uhr, Musikalische Andacht	
19. September, 16. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindern und Erwachsenen	Ortskirche
22. September - Mittwoch	18.00 Uhr, Musikalische Andacht	
27. September - Montag	14.20 Uhr, Andacht	
3. Oktober, 18. Sonntag n. Trinitatis	11.00 Uhr, Erntedankgottesdienst mit 	Diakonie i. Kichenkreis
Sonn- und Feiertage	Kleutsch/Sollnitz	Kollektenzweck
1. August, 9. Sonntag n. Trinitatis	14.00 Uhr, Kirche Sollnitz, Traugottesdienst in deutscher und englischer Sprache	Ortskirche
2. Oktober - Samstag	14.00 Uhr, Erntedankgottesdienst im Garten, Dorfstraße 37	

Viel Glück und viel Segen auf all deinen Wegen, Gesundheit und Frohsinn, das schenke dir Gott!

Herzliche Segenswünsche zum Geburtstag allen Gemeindegliedern, die im August und September 2021 einen runden Geburtstag haben oder über 80 Jahre alt werden. Wir wünschen Gottes reichen Segen und sein Geleit. Folgende Geburtstage sind uns bekannt:

JUBILARE MILDENSEE/SOLLNITZ/KLEUTSCH

JUBILARE PETRUSGEMEINDE



Michael Pohlandt

* 23.10.1953 + 26.06 2021

Nach langer schwerer Krankheit wurde der langjährige Vorsitzende des Gemeindegemeinderates der Petrusgemeinde und unser Bruder in Christo Michael Pohlandt in Gottes Ewigkeit gerufen. Am 14. Juli 2021 wurde der Verstorbene nach dem Trauergottesdienst in seiner Petruskirche christlich bestattet.

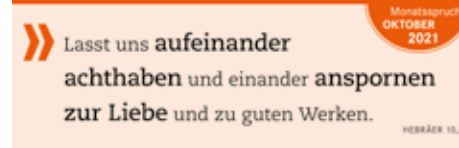
Wir gedenken Michael Pohlandts und danken für alle Kraft, Mühe und Liebe, die er um unseres Herrn Jesus Christus willen für seine Kirche und Gemeinde eingebracht hat. Mutig und voller Leidenschaft hat er vor Gott und der Welt seinen christlichen Glauben bekannt. Wir bitten um Trost und Hilfe durch unseren Herrn, der spricht:

Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich! In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen. Wenn's nicht so wäre, hätte ich dann zu euch gesagt: Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten? Und wenn ich hingehere, euch die Stätte zu bereiten, will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass auch ihr seid, wo ich bin. (Joh 14,1-3)

Wir nehmen Abschied und wissen uns ihm im Glauben verbunden.

Der Gemeindegemeinderat der Petrusgemeinde
Dessau, im Juli 2021

In unseren Gemeinden verstarben und wurden christlich bestattet



Gedanken zum Pfingstsonnabend

Liebe Gemeinde, ich hatte am Pfingstsonnabend eine Begegnung, die mich zum Nachdenken anregte.

Mein Sohn und ich hatten gerade den Birken-schmuck für das Pfingstfest in die Petruskirche gebracht und platziert. Da kam ein junger Mann, der sein Fahrrad am schmiedeeisernen Zaun neben unserem Tor zum Pfarrgarten abschließen wollte.

Ich fragte, ob er nicht zum Arbeitseinsatz am 12. Juni kommen möchte.

Seine Antwort bezog sich auf ein ihn nicht ansprechendes Willkommen in der Gemeinde. Diese Antwort beschäftigte mich den ganzen Tag. Und ich fragte mich, warum Fragen und Kritiken solcher Art nicht beim GKR oder mir ankommen? Zumal wir gerade erst eine Gemeindeversammlung hatten. Hier wäre doch dazu beste Gelegenheit gewesen.

Bitte lassen Sie uns konstruktiv über unsere Gemeinde und deren Zukunft ins Gespräch kommen. Alle Kontaktdaten finden Sie dazu auf der Rückseite des Gemeindebriefes.

Es ist auch zu jedem Gottesdienst mindestens ein GKR- oder Beiratsmitglied anwesend.

Bleiben Sie gesund und herzlich begrüßt.

Ihr Jörg Schuboth

AKTUELLES & WISSENSWERTES

Gartenreichtag

Am 2. Augustwochenende wird jedes Jahr an den Geburtstag von Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau am 10. August 1740 erinnert, weil er der Gründer des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches ist, das heute mit zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Dieses Jahr findet der Gartenreich am 14. und 15. August mit verschiedenen Veranstaltungen und besonderen Einblicken statt. An diesen beiden Tagen werden deshalb auch die Türen der Kirchen in Mildensee und Sollnitz jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet sein.

Herzlich Willkommen!



Tag des offenen Denkmals®

Jedes Jahr am 2. Sonntag im September öffnen überall in Deutschland ganz verschiedene Denkmale ihre Türen. Da unsere Kirchen in Sollnitz und Mildensee mit ihrer Entstehung am Ende des 12. Jahrhunderts mit zu den ältesten der Region gehören, aber viele Menschen sie nur von außen kennen, haben wir entschieden, an diesem Tag, also am 12. September, auch unsere Kirchentüren von 10.00 bis 17.00 Uhr zu öffnen.

Herzlich Willkommen!



Neues aus der Umweltgruppe von Petrus

Im Rahmen der Aus- bildung zu „Kirchlichen Umweltauditor*innen“ ist unsere Petrusgemeinde am Sonnabend, dem 11. September von 9.00 - 17.00 Uhr Gastgeberin für einen Präsenzt- tag der Teilnehmer*innen des aktuellen Kurses. Kirchliche Umweltauditor*innen begleiten und betreuen den Prozess von Gemeinden bei der Einführung des „Grüner Hahns“, einem Um-

weltmanagementsystem, das Aktivitäten für die Bewahrung der Schöpfung dauerhaft und ziel- gerichtet in kirchlichen Einrichtungen zu etab- lieren hilft. Unsere Petrusgemeinde ist seit 2014 mit dem „Grünen Hahn“ zertifiziert. Diese Zer- tifizierung muss alle vier Jahr erneuert werden und steht als nächstes wieder im Herbst 2022 an. Zur Vorbereitung dieses Präsenztages trifft sich unsere Umweltgruppe am Dienstag, dem 17. August um 18.30 Uhr im Gemeindehaus. Wer etwas mehr über unsere Arbeit wissen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Mareike Güth

Richtigstellung Bote Juni/Juli, Seite 3:

Im Zusatz auf Anmerkung von Frau Mendel:

Im letzten Boten mussten wir leider die Rück- tritte von Frau Mendel und Frau Theuer mitteil- en. Sie hatten diesen Schritt gewählt, da sie die vielen negativen Erfahrungen aus den wieder-

holten Diffamierungen gegenüber der Arbeit als GKR zunehmend zermürbte. Wir danken beiden Frauen für ihre engagierte Arbeit im GKR und wünschen ihnen für die Zukunft al- les Gute und Gottes Segen, um alles abschlie- ßend verarbeiten zu können. Jörg Schuboth

www.petruskirche-dessau.de	
Annegret Friedrich-Berenbruch	Kreisoberpfarrerin, E-Mail: annegret.friedrich-berenbruch@kircheanhalt.de, Telefon: 0340 614895
Matthias Pfund	Landeskirchenmusikdirektor, E-Mail: matthias.pfund@kircheanhalt.de, Telefon: 0340 85078872
Damaris Maas	Gemeindepädagogin, E-Mail: damaris.maas@kircheanhalt.de, Telefon: 0177 4656081
Gemeindebüro Grit Riedel	Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. E-Mail: petrus-dessau@kircheanhalt.de, Telefon: 0340 212039
Jörg Schuboth	Gemeindekirchenratsvorsitzender, E-Mail: jschuboth@web.de, Telefon: 0152 28732036
Kontodaten der Petrusgemeinde: IBAN: DE68 8009 3574 0001 0241 83 BIC: GENODEF1D51	
MILDENSEE	
Bärbel Spieker	Pfarrerin E-Mail: baerbel.spieker@kircheanhalt.de, Telefon: 034904 20512
Jana Biener	Vorsitzende des GKR Mildensee • E-Mail: Jana.Biener71@web.de Telefon: 0160 7593540 ab 16:00 Uhr Festnetz: 0340 2162325
Kontodaten Kontodaten für Spenden und/oder Gemeindekirchgeld: IBAN: DE86 8009 3574 0001 0177 48 BIC: GENODEF1D51	
KLEUTSCH UND SOLLNITZ	
Anja Glaß	Stellv. Vorsitzende GKR Kleutsch und Sollnitz, E-Mail: Anja.Glass75@web.de, E-Mail: 034906 22775

IMPRESSUM:

Herausgeber: *Pfarramt der Petrusgemeinde und Pfarramt Mildensee, Kleutsch-Sollnitz*

Redaktionsstand: 22. Juli 2021, Gesamtherstellung: Wolf-Erik Widdel

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.